

schon gehört?



Neues aus der



Lebenshilfe Heinsberg

Verein für Menschen mit Behinderung e.V.

Sorgen am Ehrenamtstag für Unterhaltung: Mitglieder der Pantomimentruppe „Die Gleichs“

ARBEIT & BERUF:

Mit Rucksack und Lunchpaket – Wandertag der WfbM

FREIZEIT:

Essen, Trinken, Livemusik im Museumscafé Samocca

KINDER & FAMILIE:

Das „Kortini Rally Team“ unterwegs für die Kita in Ratheim

Mehr dazu im Innenteil



Samstag
25.11. 11⁰⁰-17³⁰ Uhr
KREATIVMARKT

Kreatives
Schmuck
Glaskunst
Holzarbeiten
Weihnachtliche Deko
Mosaik
Keramik

Köstliches
Marmeladen
Essig & Öl
Leckere Kuchen
Frische Waffeln
Champignonpfanne
Currywurst mit Pommes

und mehr
Kinderbetreuung
Aktionen für Groß und Klein

Lebenshilfe Heinsberg
Werkstatt für behinderte Menschen
Betrieb 1
Richard-Wagner-Straße 5
Heinsberg-Oberbruch

Kostenlose Shuttlebusse
alle 15 Minuten von den Parkplätzen
P Festhalle Oberbruch
P Rurtalschule

Ehrenamtstag der Lebenshilfe

Big Apple – über 150 Ehrenamtler feiern gemeinsam

Der diesjährige Ehrenamtstag der Lebenshilfe Heinsberg stand ganz im Zeichen des Apfels. Anschließend ans Lebenshilfe-Apfelfest hatte Ehrenamtskoordinatorin Maria Nolden den Speisesaal im Lebenshilfe-Center gewohnt stilsicher dekoriert. Der zweite Vorsitzende, Jakob Lieck, begrüßte mehr als 150 Ehrenamtler und dankte ihnen für ihr Engagement: „In diesem Jahr ist unser Ehrenamtstag auch ein Erntedankfest. Im Unterschied zur Natur jedoch ist durch Ihren Einsatz eine ganzjährige Ernte möglich, was den uns anvertrauten Menschen zu Gute kommt. Dafür danke ich Ihnen im Namen des gesamten Vorstandes und hoffe, Sie lassen sich heute Abend ein wenig verwöhnen.“ Discjockey Achim Klinkenberg sorgte für dezente musikalische Unterhaltung, eine Dia-Show bot Informationen rund um den Apfel sowie Impressionen vom diesjährigen Apfelfest. Großen Beifall erhielten „Die Gleichs“, eine maskierte Pantomimentruppe der Lebenshilfe um Sascha Weingran,

deren Mitglieder immer wieder kleine Auftritte hinlegten. Höhepunkt des Abends war ein deftiges Mehrgang-Menü mit Apfelspezialitäten: Ein Brotkorb mit Apfel-Griebenschmalz machte den Anfang, gefolgt von Apfel-Pellkartoffelsalat mit einer Variation vom Schwein, Apfel-Röstzwiebelwurst aus eigener Herstellung, Himmel und Ääd mit Apfelkompott. Als Dessert gab es Apfelpfannkuchen mit Vanillesoße und Walnusseis. Zum Abschied erhielt jeder Ehrenamtler einen leckeren Apfel, selbstgemachtes Apfelgelee sowie eine schöne Geschichte über einen goldenen Apfelbaum.



7000 Liter Apfelsaft beim Apfefest der Lebenshilfe

Großer Andrang an der mobilen Mosterei von Udo Rapp aus Mettmann. Allein zehn Kindergärten aus Heinsberg und Umgebung hatten ihren Besuch an den beiden Tagen des Apfefestes angekündigt. 57 Kinder der offenen Ganztagschule „Im Weidengrund“ in Ratheim fuhren im Reisebus vor, den die Triangel-Kita der Lebenshilfe, die in der Schule übergangsweise untergekommen sind, als „Danke schön“ gechartert hatte.



Vom Apfel zum Saft – Mosterer Udo Rapp hatte viel zu erzählen



Halfen fleißig mit – Schüler der Grundschule „Im Weidengrund“ in Ratheim

Während die einen begeistert mit anpackten, Äpfel in kleinen Schubkarren transportierten oder das Förderband der Anlage bestückten, nahmen die anderen am Mitmachprogramm teil: Angestellte des Werkstattbetriebes 3 hatten im dortigen Speisesaal Spiele und Bastelmaterialien vorbereitet. So wurden bunte Schachteln hergestellt oder Stofftaschen bedruckt. Andere ließen sich die leckeren Apfelpfann-

kuchen schmecken, die das Team um Küchenchef Christoph von den Driesch gebacken hatte. Insgesamt wurden 10 Tonnen Äpfel zu 7000 Litern Apfelsaft verarbeitet. Den Saft kann man erwerben: Im Café Lesbar in Oberbruch, im Café der Begegnung in Heinsberg, im Bistro inclusio in Erkelenz sowie in den beiden Samocca-Cafés in Wegberg und Heinsberg.

Mit Rucksack und Lunchpaket

Wandertag der Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM)



Im Rahmen des Sportangebots der WfbM hatte das „Sportteam“ der Werkstätten – Marlies Poschen, Isabell Roggen und Anke Schmitz – eine Wanderung im Meinweg-Gebiet organisiert. In vier Bussen fuhren über 30 Teilnehmer aus allen vier Werkstattbetrieben der Lebenshilfe Heinsberg zum Ausgangspunkt der Wanderung. Drei Stunden lang ging es über Stock und Stein durch die herrliche Natur. Derart gefordert machte man sich am Ende mit Heißhunger über die Lunchpakete her, die die Lebenshilfe-Küchen zusammengestellt hatten.



Befragung der Mitarbeiter 2017

„Positive Entwicklung“ ist das Fazit der Mitarbeiter-Befragung in den Werkstattbetrieben. „Wir sind erfreut über die positiven und dennoch auch kritischen Rückmeldungen und Antworten der Mitarbeiter“, sagt Wolfgang Voßen, Leiter Pädagogik. 100% Zustimmung gab es etwa bei den betriebsintegrierten Arbeitsplätzen auf die Frage „Ist das Arbeitsangebot interessant?“.

„Nachhaken wollen wir bei den Umfrage-Ergebnissen bei den Themen Essen und begleitende Maßnahmen“, so Wolfgang Voßen. Um genauer herauszufinden, welches Essen gut ankomme, soll diese Befragung in den Werkstattbetrieben ausgedehnt werden. Außerdem werden Bedarfsermittlungen zu den vielfältigen Angeboten zur Persönlichkeitsförderung durchgeführt und anschließend entsprechend umgestellt.



„Samocca trifft Paris“ – Travestieshow im Museumscafé begeistert

Derbe Witze, elegante Kostüme und viel Gesang – mehr als 80 Zuschauer applaudierten immer wieder den Akteuren im Innenhof des Cafés Samocca in Heinsberg: Bei einbrechender Dunkelheit zogen Heinz Küppers als Gräfin Henriette, Volker Müller alias Steffen Heyder sowie Michael Carleton am Piano vor dem im Hintergrund leuchtenden „Selfkantdom“ eine tolle Show ab. In den Pausen servierte das Samocca-Team ein Flying-Buffer mit allerlei Köstlichkeiten, was maßgeblich zur Begeisterung der Gäste über die gelungene Veranstaltung beitrug.



Essen, Trinken und Livemusik im Museumscafé Samocca

Das Max Kreuzer-Trio mit Folk- und Countrymusik sowie das Trio Living Radio mit jazzig aufbereiteten Chansons unterhielten die Gäste beim zweiten Grillbuffet des Jahres im Café Samocca in Heinsberg, bei dem rundum zufriedene Gesichter zu sehen waren, ebenso wie beim letzten Grillbuffet des Jahres mit dem Liedermacher Ralf Simons an Gitarre und Mikrofon. Die Grillabende mit Musikbegleitung sollen auch im kommenden Jahr wieder stattfinden.



Mi **08.11. Die Welt des Kaffees** 19 bis 21 Uhr

Sensorik und Verkostung: Kann man salzig, bitter, süß oder sauer herauschmecken? Wie schmeckt ein fruchtiger Kaffee? Sensorik, Verkostung und Überprüfung geschmacklicher Nuancen verschiedener Kaffees.

15 € pro Person mit kleinem Imbiss. Anmeldung im Samocca

Fr **10.11. Die Welt des Whiskys** 19 bis 23 Uhr

In Kooperation mit dem Sittarder Whisky Friend präsentieren wir ein exklusives Whisky-Tasting – eine geschmackliche Reise in die Welt des Single Malts.

50 € pro Person inkl. Verköstigung und exklusiver Snacks. Anmeldung im Samocca

Mi **29.11. Chanson-Nachmittag** 15.30 Uhr

Livemusik bei Kaffee und Kuchen mit Heinz Küppers und Michael Carleton ...lassen Sie sich einmal mehr überraschen! Eintritt frei

Mi **06.12. Die Welt des Kaffees** 19 bis 21 Uhr

Diesmal stehen verschiedene Aufbrühhmethoden des Kaffees im Mittelpunkt des Abends. Wie schmeckt Ihnen der Kaffee am besten? Wir finden es heraus!

15 € pro Person mit kleinem Imbiss. Anmeldung im Samocca

Sa **09.12. Adventsingen im Innenhof** 16 bis 18 Uhr

Die Kinder des Familienzentrum Triangel Heinsberg verzaubern unsere Gäste mit weihnachtlicher Musik. Dazu servieren wir heiße Schokolade, Winterkaffee und frische Waffeln. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kunstaussstellungen im Museumscafé Samocca

Oktober & November Ergebnisse eines Kunstprojektes der Mercatorschule Gangelt



Bundestagspräsident Norbert Lammert im Museumscafé Samocca

Hoher Besuch im Café Samocca in Heinsberg. Der protokollarisch zweithöchste Staatsbeamte der Bundesrepublik Deutschland, Prof. Dr. Norbert Lammert machte während der Wahlkampftour in Heinsberg Station. Wilfried Oellers hatte zur Kaffeerunde ins Samocca eingeladen. Gemeinsam mit Bürgermeister Wolfgang Dieder begrüßte er den hohen Gast: „Das Ensemble aus Museum und Café ist ein Schmuckstück Heinsbergs“.

Das Samocca-Team servierte hauseigenen Kaffee und Kuchen aus der Lebenshilfe-Konditorei. Der Lebenshilfe-Vorstandsvorsitzende Klaus Meier, Vorstandsmitglied Jakob Winkels sowie Öffentlichkeitsarbeiter Marlon Ermler und Birgitt Voßenkaul vom Werkstattrat informierten über die verschiedenen Institutionen der Lebenshilfe und das Jubiläumsstadtfest im letzten Jahr. Marlon Ermler hatte ein Exemplar der Jubiläumspublikation mitgebracht, das er dem Politiker zum Abschluss überreichte.

K-Lumet-Cup 2017 geht nach Grevenbroich

Seit 2011 richtet die Lebenshilfe Heinsberg den K-Lumet-Cup aus. K-Lumet heißt der Kaminanzünder, der in Werkstätten von Menschen mit Behinderung hergestellt wird.

Die Wfb Werkstätten Mettmann, HPZ Krefeld, die Rurtalwerkstätten Düren, die Wfaa Düsseldorf, die Variuswerkstätten Grevenbroich sowie die Heimmannschaft der Lebenshilfe Heinsberg stritten im Stadion Dremmen um den Wanderpokal, der in der Glaswerkstatt der Lebenshilfe Heinsberg gefertigt wurde.

Vorstandsmitglied Heinz-Willi Jansen begrüßte bei der Siegerehrung insbesondere die faire Spielweise: „Es freut mich, dass Fair Play kein leerer Begriff ist und niemand mit einer Verletzung vom Platz musste.“ Anschließend überreichte er den Variuswerkstätten Grevenbroich, die ohne Niederlage blieben, die Siegerpokale. Die Vorjahressieger aus Düsseldorf belegten den zweiten, die Rurtalwerkstätten Düren den dritten Platz. Die Heimmannschaft der Lebenshilfe Heinsberg wurde mit drei Unentschieden und zwei Niederlagen Fünfter.

150 Kilometer mit dem Rad

Thorsten Timmer hat es geschafft: Gemeinsam mit Radpilgern der Kevelaer-Bruderschaft ist er mit dem Fahrrad die Strecke bis nach Kevelaer und zurückgefahren. Los ging es um 4.30 Uhr in der Früh in Heinsberg-Karken. Helfer in Begleitfahrzeugen versorgten die Radfahrer bestens mit Kaffee und Kuchen.

In Kevelaer angekommen, trafen sich alle Pilger und Besucher am Ortseingang und zogen anschließend in feierlicher Prozession mit Musik und Gebet in den Ort ein. Nach Gebeten an der Gnadenkapelle und am Kreuzweg, sowie der Feier der Hl. Messe endete der Abend in gemütlicher Runde. Am nächsten Tag wurde bei herrlichem Wetter die Rückfahrt angetreten. Zurück in Karken durfte er beim gemeinsamen Essen erschöpft, aber glücklich auf zwei intensive Tage zurückblicken. „Im nächsten Jahr bin ich wieder dabei. Die Pilgergemeinschaft der Kevelaer-Bruderschaft hat mich für 2018 bereits eingeladen.“

Peter Derichs



Teilhabe statt Ausgrenzung!

Teilnehmer gesucht für Skulpturenprojekt

Im Alltag und auf der Straße, in der Politik oder auf dem Amt, in der Wohngruppe, am Arbeitsplatz oder in der Nachbarschaft? Was bedeutet „Teilhabe statt Ausgrenzung“ für Sie? Menschen mit und ohne Behinderung, einzeln oder im Team, Kollegen- und Freundeskreise, Wohn- und Freizeitgruppen, Schulklassen und Nachbarschaften, Familien und Vereine können mitmachen.

Gefragt sind diesmal selbst erstellte räumliche Objekte zum Thema „Teilhabe statt Ausgrenzung“ – Skulpturen oder Installationen, Abstraktes oder Figürliches: alles, was drei Dimensionen hat und mit Fantasie, Leidenschaft und Mut zum Ausdruck (und zum Nicht-Perfekten) gestaltet wird.

Weitere Informationen und die Teilnahmebedingungen stehen auf der Webseite www.lebenshilfe.de/Ganz-Plastisch bereit.

Ab 1. September 2017 wird die Verwaltung, Koordination und Vermietung der **Finca Ca'n Agustín** an die langjährige Leiterin Tanja Zedler übergeben. Alle bisher vorgenommenen Buchungen und Zahlungen haben Bestand und werden unverändert fortgeführt. Auch die Zusagen, die bereits für Buchungen in 2018 gegeben wurden, werden unverändert von Tanja Zedler übernommen.

Bei Rückfragen und weiteren Informationen steht Ihnen Tanja Zedler telefonisch (Festnetz) **0034 971 81220**, (Mobil) **0034 627 214192** oder per E-Mail zedler.tanja@canagustin.es zur Verfügung.

Die Bundesvereinigung Lebenshilfe verschickt jetzt **Neuigkeiten in Leichter Sprache**. Darum geht es in den Texten:

- um wichtige Infos für Menschen mit Behinderung
- um Schulungen für Menschen mit Behinderung
- um neue Hefte und Bücher in Leichter Sprache
- um Internet-Seiten in Leichter Sprache

Die Neuigkeiten werden als E-Mail verschickt. Sie sind kostenlos. Die Neuigkeiten in Leichter Sprache bekommen Sie unter: <https://www.lebenshilfe.de>

Peter Pan bei den Sternenreitern

Der Reiterhof von Ruth Adams in Ratheim bot mal wieder eine tolle Kulisse für das alljährlich und jetzt bereits zum 13. Mal stattfindende Theaterstück mit und auf Pferden. Mehr als 20 Menschen mit und ohne Behinderung im Alter von vier bis 25 Jahren sowie neun Pferde und 13 Helfer spielten in diesem Jahr die Geschichte von Peter Pan. Bei herrlichem Spätsommerwetter spendeten die zahlreich erschienenen Zuschauer begeistert Beifall.



Der Preis ist Eis!

Triangel-Kids gewinnen bei Sommeraktion

Die Triangel-Kitas aus Ratheim, Oberbruch und Geilenkirchen hatten sich bei der Sommeraktion von HS-Woche und Bofrost, bei der es kostenloses Eis zu gewinnen gibt, beworben. Und tatsächlich wurden sie ausgelost.

Der Bofrost-Eiswagen kam zur Kita Triangel in Oberbruch, wo Kinder und Betreuer aus den Kitas bereits warteten und sich sogleich über das leckere Eis hermachten.



9000 km für die Lebenshilfe Heinsberg

Die Kortinis sind zurück! Mehr als 9000 Kilometer fuhren Doris und Reinhard Kortmann von Hamburg bis zum Nordkap. Mit dabei: „Muh-Kuh“, das Maskottchen der Kindertagesstätte Ratheim. Das „Kortini Rally Team“ fuhr mit bei der Baltic Sea Circle und sammelte nebenbei Spenden für die Kindertagesstätte, die die Lebenshilfe zurzeit in Ratheim baut. 1000 Euro

sammelte das engagierte Ehepaar! Die Kids bedankten sich mit einem selbst gebackenen Kuchen. Mit dem Geld möchte die Kita eine barrierefreie Bobbycar-Rennbahn auf dem Außengelände gestalten. Den Foto-Reisebericht der Kortmanns findet man auf unserer Facebook-Seite.

Grußkarten aus der WfbM

Die neuen Weihnachtsspecials sind da!

Die in der Werkstatt produzierten Karten sind am Info-Point im Lebenshilfe Center in Oberbruch käuflich zu erwerben. Mehr Infos bei Toni van de Kamp unter 02452 969410.

Profis am Mikro – Kita Kids als Radio-Sprecher

Es hat schon Tradition – Kids des Familienzentrums Triangel in Geilenkirchen besuchten die Studios des Radiosenders „100,5 – Das Hitradio“ in Eupen. Dort sprachen die Kinder die neuen Werbespots für den Kreativmarkt ein. Die tollen Ergebnisse werden im November auf 100,5 zu hören sein.



Vielen Dank dem engagierten Kortini Rally Team!



Sonne satt beim Jubiläum der Wohnstätte Heinsberg

Wenn das kein Grund zum Feiern ist: Seit 2007 gibt es die Wohnstätte Heinsberg. Beim 10-jährigen Jubiläum verbrachten Bewohner, Angestellte und Angehörige einen sonnigen Nachmittag im dortigen Außenbereich. Es gab einen kleinen Flohmarktstand mit Kleidung, Selbstgebasteltem und Spielzeug. Wer sich nicht der Sonne aussetzen wollte, begab sich ins Festzelt und ließ sich mit Leckereien vom Grill verwöhnen.



Ferienspiele des FUD auf dem Jugendzeltplatz Rodebachtal in Süsterseel

Auch in diesem Jahr richtete der Familien unterstützende Dienst wieder Ferienspiele auf dem Jugendzeltplatz in Süsterseel aus. Diese standen unter dem Motto „Natur pur – wir entdecken die Welt!“ Hier konnten sich rund 25 Kinder im Alter zwischen 5 und 18 Jahren zwei Wochen lang nach Herzenslust im Wald austoben und gemeinsam spannende Dinge erleben.

Da der Jugendzeltplatz unmittelbar an ein Waldgebiet grenzt, standen abenteuerliche Erkundungstouren auf dem Programm. Fast jeden Tag zogen die Assistenten mit den Schulkindern in den nahe gelegenen Wald, suchten Eicheln, Nüsse sowie Stöcke und schauten sich aufmerksam in der Gegend um. Sie entdeckten Pilze oder Tiere wie etwa Kröten und Eichhörnchen. Rund um das Thema Wald und Wildnis führten die Kinder in Begleitung von Assistenten unterschiedliche Aktionen durch. Es wurde Stockbrot gebacken, eine Olympiade veranstaltet, sich mit Naturmaterialien beschäftigt, eine Waldralley bestritten oder aus Tannenzapfen, Zweigen oder Ästchen dekorative Windlichter gebastelt. In der ersten Woche stand auch ein Ausflug ins Bubenheimer Spieleland auf dem Programm. Hier fanden die Kinder auf dem großen Abenteuerspielplatz und in den Indoorspielbereichen abwechslungsreiche und bewegungsorientierte Spielattraktionen vor. Schlusspunkt der Ferienspiele war ein gemütlicher Grillabend am Lagerfeuer.



Wann? Sonntag, 19. November 2017
13.00-16.00 Uhr

Wo? Familienzentrum Triangel
Im Hofbruch 17
52525 Heinsberg

Kinderkleidung, Spielzeug, Kinderwagen und mehr!

Cafeteria!

IMPRESSUM:

Redaktion: Michael Kleinen, Georg Kohlen, Marlon Ermler

Layout: Claudia Cohnen

Auflage: 1500 Exemplare sowie PDF-Format

„Schon gehört?“ erscheint 6 - 8 mal im Jahr. Wenn Sie wichtige Informationen über „Schon gehört?“ verbreiten möchten, mailen Sie Ihren Text (max. 500 Zeichen) an:

michael.kleinen@lebenshilfe-heinsberg.de